

Tour de bruit- oder: Vom Geräusch der Windenergie- und anderer Anlagen

27.01.2014, 18:45 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *LÄRMKONTOR GmbH*

Tour de bruit- oder: Vom Geräusch der Windenergie- und anderer Anlagen
20. und 21. März 2014 im Hotel Hafen Hamburg

Der Verkehr erzeugt in Umfragen bundesweit immer wieder die höchsten Belästigtenzahlen. Im Wohnumfeld vollzieht sich derweilen eine stetig anwachsende Industrialisierung, die viel mit uns selbst zu tun hat: Wir verwenden immer häufiger Geräte in Haus und Garten, die zwar menschliche Körperkraft ersetzen, dafür aber nur selten geräuscharm sind. Mit diesen und weiteren Quellen befasst sich die Novellierung der 32. BImSchV, die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung.

Aber auch unsere Freizeitaktivitäten sind zunehmend mit Geräusch verbunden, was insofern besonders lästig sein kann, als dass Freizeitaktivitäten eben auch in der Freizeit derjenigen stattfinden, die nicht aktiv sein sondern sich ausruhen wollen. In diesem Zusammenhang muss man das Aneinanderrücken von Wohnen einerseits sowie Freizeit-, Sport- und Gewerbeanlagen mit den damit verbundenen, oft schlecht kommunikativ begleiteten Bautätigkeiten andererseits sehen. Den Abschluss des Tages bilden die Ergebnisse einer Analyse zur Zukunft der akustischen Landschaft Schweiz.

Die Energiewende sorgt meist im bis dahin überwiegend ruhigen ländlichen Raum mit der Ausweisung von Standorten für Windenergieanlagen für Unruhe. Diesem Thema widmet sich der zweite Tag, an dessen Ende die Ergebnisse der ersten umfassenden und belastbaren Untersuchungen zur Belästigung von Windrädern stehen.

Die Tagung beginnt am Donnerstag, dem 20. März 2014 um 13:00 Uhr und endet am Freitag, dem 21. März gegen 13:00 Uhr. Veranstaltungsort ist das Hotel "Hafen Hamburg".

Das Tagungsprogramm steht auf tagung.laermkontor.de zum Download bereit.

Portrait

Die LÄRMKONTOR GmbH ist ein Beratungsbüro, das sich seit 1991 mit dem Schutz vor Lärm, mit Luftschadstoffen, Staubbelastungen, Lichtimmissionen, Geräuschen, Erschütterungen und mit der Bau- und Raumakustik befasst. Wir bearbeiten Projekte in europäischem Rahmen, auf nationaler sowie auf lokaler Ebene. Das Leistungsspektrum unseres Teams umfasst alle klassischen Ingenieuraufgaben im Bereich des Lärmschutzes, aber auch Agenturdienstleistungen sowie Forschungs- und Entwicklungsaufgaben.

Die LÄRMKONTOR GmbH bearbeitet ihre Projekte nach der Philosophie, möglichst praxisbezogene Lösungen für unterschiedliche Problemstellungen zu bieten. Dabei gehen wir gelegentlich auch unkonventionelle Wege, verlieren jedoch das Verhältnis zwischen anfallenden Kosten und entstehendem Nutzen nie aus den Augen. Zudem haben wir bei der interdisziplinären Projektbearbeitung gelernt, dass eine ausschließliche Betrachtung des Faktors "Lärm" nicht dem

komplexen Wirkungsgefüge der Realität gerecht wird. Wir haben daher unser Leistungsspektrum erweitert und beziehen in unsere Gutachten und Machbarkeitsstudien - je nach Anforderung - Aussagen zu den anderen Leistungsbereichen mit ein.

Die LÄRMKONTOR GmbH hat es sich auch zur Aufgabe gemacht, Möglichkeiten und Ansätze des Lärmschutzes in seiner gesamten Spannweite "transparent und begreifbar" zu machen. Dazu bereiten wir wissenschaftliche Erkenntnisse zum Schutz vor Lärm und anderen Umweltbelastungen in allgemeinverständlicher Weise auf und geben diese in Form von Broschüren, Ausstellungen, Tagungsveranstaltungen oder auch multimedial weiter.

News-ID: 773437 • Views: 197 (Stand: 02.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/773437/Tour-de-bruit-oder-Vom-Geraeusch-der-Windenergie-und-anderer-Anlagen.html>